



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Einführung einer erweiterten Herstellerverantwortung (EPR) für Matratzen

Stand vom 03.02.2025 16:02:58 bis 10.02.2025 16:56:51

Angegeben von:

Rud Pedersen Public Affairs Germany GmbH (R001413) am 18.07.2024

Beschreibung:

IKEA Deutschland setzt sich ein für die Einführung der erweiterten Herstellerverantwortung (EPR) im Bereich Matratzen und fordert ein bundesweit verbindliches EPR-System für das Matratzenrecycling, das Hersteller, Einzelhändler und Importeure für die Organisation und Finanzierung der Sammlung und des Recyclings von Altmatratten in die Pflicht nimmt. Ein solches EPR-System für Matratzenrecycling ist bereits in Belgien, Frankreich und den Niederlanden umgesetzt. Gleichzeitig begrüßen wir die Bestrebungen des Europäischen Parlaments, EPR-Systeme auf Matratzen auszuweiten.

Betroffene Interessenbereiche (1)

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Aufträge zu diesem RV (1)

1. Auftrag

Strategische Beratung, Erstellung von Positionspapieren. Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung von Terminen und Events mit Bundestagsabgeordneten und Bundesregierung (BMUV), um die Themen Nachhaltigkeit, Arbeitsmarkt, Netzausbau und Kreislaufwirtschaft zu begleiten.

Auftraggeber/-innen (1):

- IKEA Deutschland GmbH & Co. KG

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen (4):

Betraute Personen (4):

1. **Fiona Seiler**

2. **Rosa Täuber**

3. **Johanna Holten**

4. **Marilena Körner**

Tätigkeit bis 09/23:

wissenschaftliche Mitarbeiterin/Pressereferentin
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages